Scranton Wochenblatt,
Erscheint jeden Donnerstag Morgen.
Fr. X. Wagner,
Eigenthümer und Herausgeber.
Office: No. 321 Spruce Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Subscription.....$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei..... 2 50 "
Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im östlichen Pennsylvanien.

Job Arbeiten
der Art, in deutscher und englischer Sprache, billig und geschmackvoll ausgeführt.

Scranton Wochenblatt.

23. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 31. März 1887. Nummer 13.

ESTABLISHED.....1868
—THE—
SCRANTON WOCHENBLATT
Published every Thursday.
FRED. WAGNER, Editor and Publis
Subscription, $2,00 per year.
☞ Being an old established paper and circulating all over the county and especially in the city, it can not be surpassed as an advertising medium.
1 inch $2.25 first insertion, each subsequent insertion $1.75 per inch.
JOB PRINTING
in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

Geschäfts-Karten.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: 11 Morgens bis 3 Nachm. und 6 bis 7 Abends.

Dr. L. M. Gates,
Office und Wohnung.
126 Washington Avenue.
Office Stunden. { 8 zu 9 Morgens. 1 zu 3 Nachmittags. 6 zu 8 Abends.
Telephone.

E. Robinson's Bierbrauerei,
Scranton, Pa.
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie,
426 Lackawanna Avenue,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Beschluß der verschieden Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Watres, Sekr.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, &c
313 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Aladastine zum Anstrich für Wände und Decken.

GEORGE KINBACK'S
Restauration,
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehalten.
Austern zu allen Arten zubereitet immer an Hand.
Geo. Kinback.

Children Cry,
FOR PITCHER'S
CASTORIA
Castoria befördert Verdauung, beseitigt Blähungen, Verstopfung, Magensäure. Diarrhöa und Fieberhaftigkeit. Dies hält das Kind gesund und seinen Schlaf natürlich. Castoria enthält kein Morphin oder narkotische Bestandtheile.
„Castoria eignet sich für Kinder so gut, daß ich es empfehle als vorzüglicher wie alle mir bekannten Rezepte." H. A. Archer, M.D., 82 Portland Ave., Brooklyn, N. Y.
„Ich gebrauche Castoria in meiner Praxis und finde es den Leiden der Kinder speziell angemessen. Alex Robertson, M. D. 1057 1te Avenue, New York.
Centaur Co., 182 Fultonstr., N. Y.

GOLDSMITH'S.
Stiefeln und Schuhen
Wholesale and Retail.
Pantoffeln und Rubbers.
Wir haben die reichhaltigste Auswahl der mit Rücksicht auf Dauerhaftigkeit angefertigten Waaren, die wir zu billigsten Preisen verkaufen.
Wiederverkäufer von Schuhwerk finden bei uns eine vollständige Auswahl und können eben so billig kaufen, wie in den Fabriken des Ostens.
Engros und Detail.
GOLDSMITH'S.

L. A. Watres,
Advokat & Rechtsanwalt
421 Lackawanna Avenue.

Gustav Cossa,
Pianist,
Box 115. Scranton Pa.,

Wo sind Sie jetzt?

werden wir vielfach von früheren Kunden und Freunden gefragt.

Antwort.—Sechs Häuser über dem alten Stand, 416 Lackawanna Ave., mit Populären Gehülfen,
Größerer Erfahrung,
Größerem Kapital,
Größerem Credit,
und jedmöglichen Vortheil, den Geld bringen kann, um das Hinsdell Kleiderhaus zum unbestreitbaren Hauptquartier für den Ankauf von feinen Kleidern im nordöstlichen Pennsylvanien zu machen.

Bringt keine Laterne mit,
denn hier gilt es keine alten Ladenhüter los zu werden.
Unsere jungen Zuschneider haben das beste Renomme.
Kommt und betrachtet unser Lager und ihr werdet staunen.

Nur bei uns kann so billig eingekauft werden.

Hinsdell Kleiderhaus,
416 Lackawanna Avenue.

* Der häufige Widerstand und der rücksichtslose Gebrauch von Feuerwaffen gegenüber der Polizei ist eine Erscheinung, die deutlich zeigt, daß wir hier ein Element in unserer Bevölkerung haben, das jede Ordnung verhöhnt und sich um kein Gesetz kümmert. Es wird für den Mayor und Polizeichef eine schwer zu lösende Frage sein, wie man dieses störige Element zum Gehorsam zwingen kann, doch sind sie hoffentlich mit einer verstärkten Mannschaft und strengen Disziplin der Aufgabe gewachsen.

* Die Agitation der Bürger von Buffalo gegen die überirdischen Drähte hat eine so greifbare Gestalt angenommen, daß schon vier Tage nach dem Feuer in der Gesetzgebung des Staates New York ein Gesetzentwurf eingebracht ward, welcher auf die Abschaffung aller Drähte—selbst der elektrischen—hinzielt. Hoffentlich passirt das Gesetz.

Stadtrath.

In der Spezialsitzung des Select Councils am Mittwoch wurde endlich die Spannung in Bezug auf die Ernennungen des Mayors für die Polizeimannschaft gehoben. In seiner Zuschrift sagt der Mayor, es sei schwierig gewesen, aus etwa 100 Applikanten acht Personen auszuwählen und er habe die Wahl mit Rücksicht auf die noch nicht vertretenen Distrikte gemacht. Die neuen Leute sind folgende:
Polizei-Arzt — Dr. H. D. Gardner.
Polizisten—John Saltry, 3. Ward; John Davis, 5.; James F. Feeney, 6.; S. R. Smith, 9.; Jakob Stahlhöber, 11.; C. W. Ridgway, 16.; William F. Simpson, 17.; Thomas L. Williams, 21. Ward.
Die Ernennungen wurden ohne Debatte einstimmig bestätigt.
Brooks berichtete Namens des Straßen und Brücken Comite zu Gunsten der Eröffnung und Nivellirung von Swetlandstraße, von 6. zu 9. Straße, und von achter Straße, von Lackawanna zur Swetland. Ferner, daß der Contrakt für Straßenkreuzwege für 1887 an McNally und Lindsay vergeben werde. Den beiden Empfehlungen des Comites wurde beigestimmt.—Verordnungen für eine Menge Straßenlampen passirten erste und zweite Lesung, ebenso für Wasserstücke.—Dritte Lesung passirten: Daß die Suburban Straßenbahn verlängert werden darf; der Nay Aug Croßtown Straßenbahn das Wegerecht in gewissen Straßen gebend.—Eine Resolution ersucht das Gericht, Beschädigter zu ernennen zur Abschätzung des Eigenthums an der neuen Straße in Hyde Park.—Vertagt bis Samstag.
Eine vertagte Sitzung des Select Councils fand am Samstag statt. — Die Werthschätzung der Scranton Kutschen Company wurde auf eine unbedeutende Summe für 10 Jahre festgesetzt. — Die meisten der erledigten Geschäfte waren unwesentlicher Natur und sind bereits oben erwähnt. — Die Verwilligungsverordnung passirte erste und zweite Lesung.
Common Council—Donnerstag, den 24. März.—Den Amendements des Select Council zu der Croßtown Bahn Verordnung wurde beigestimmt.—Die Verordnung, welche die Werthschätzung für die Scranton Strickwaarenfabrik auf $100 für zehn Jahre festsetzt, passirte. — Eine Menge Routinegeschäfte wurden erledigt, ebenso eine Anzahl Vorlagen, die den Select Council bereits passirt hatten. Unter diesen ist diejenige, welche der Scranton Passagier Bahn das Recht verweigert, das Geleise der Suburban Bahn zu benutzen. —Nach längerer Debatte wurde das Gas und Wasser Comite angewiesen, einen Beschluß einzubringen, nochmals zu Angeboten für die Beleuchtung der Stadt aufzufordern.—Vertagt.
Die letztgenannte Körperschaft hatte am Freitag Abend nochmals eine Sitzung.—Das Straßen und Brücken Comite berichtete günstig über den Antrag, daß das Gericht Eigenthumsabschätzer für die neue Hyde Park Straße ernenne.—Ueber eine Rechnung für $474 von Kennedy, 18. Ward, für Schaden durch eine Ueberschwemmung, ward viel gesprochen und schließlich $300 bewilligt.—Auch der Common Council ist zu Gunsten einer nochmaligen Aufforderung zur Beleuchtung der Stadt und entschied dahin.—Die Verwilligungsverordnung für städtische Ausgaben für das Jahr 1888 passirte und verlangt $137,340.—Beschlüsse wurden gefaßt in Sachen des dritten und vierten Sewerdistriktes und wie die Arbeit bezahlt werden soll. —Der Scranton Passagier Bahn Coward das Recht zur Benutzung gewisser Straßen gegeben, doch muß die Bahn in einem Jahre fertig sein; und die People's Straßenbahn Co. erhielt das Recht, ihr Geleise auszudehnen und andere als Pferdekraft zu benutzen.

Von Petersburg.

— Herr Pfr. Weikopf wird am nächsten Sonntag in der Peterskirche dahier 10 Knaben und 12 Mädchen einsegnen.

☞ Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

Aus dem oberen Thale.

— Der erste Karren Kohlen aus dem neuen Erie Schacht zu Glenwood wurde am vorletzten Montag zu Tage gefördert und die Companie gedenkt am 1. April ihre Werke in vollem Gange zu haben.

Carbondale. — Der 16 Jahre alte John Harlow, in dem Forest City Brecher als Oeler der Maschinerie beschäftigt, verlor am vorletzten Montag das Leben. Man fand ihn um halb 12 Uhr mit den Kleidern in den Treibriemen verwickelt und er starb nach Verlauf von 15 Minuten.—Die Del. & Hudson Co. läßt in ihren Werkstätten dahier zwei neue Passagierwagen anfertigen.—Die neue Lokomotive No. 69, in den Scranton Didson Werken angefertigt und für Züge von hier nach Wilkesbarre bestimmt, ward diese Woche das erste Mal benutzt.—Der Sturm vom Dienstag verspätete an den hier einmündenden Bahnen alle Züge und manche, die Dienstag fällig waren, trafen erst am Mittwoch ein.
— Der 21 Jahre alte Bremser Geo. Krantz gerieth am Dienstag beim Koppeln von Karren zwischen dieselben und wurde so schwer gequetscht, daß er nach zwei Stunden starb.

Das Thal abwärts.

Taylorville.—Es wird hier noch immer viel gebaut, wie auch im unteren Theile von Old Forge.—Es heißt, daß die Del. L. & W. Co. noch ein weiteres Geleise von der Taylor Weiche nach Hyde Park legen werde. — Die neue Bahn der L. C. & R. Co. wird die Del. & H. Bahn nahe den Ruinen des alten Glendale Kohlenbrechers verlassen, dann den Fluß kreuzen, um hierher zu kommen und hierauf die Richtung Scrantonwärts nehmen.—Das Taylorville „Journal" schimpft über die Auditoren Repp und Schultheiß von Old Forge, weil sie ihm nicht ihren Bericht zur Publikation gaben. Durch solche Angriffe wird es seine Verbreitung weder vergrößern, noch Jemand schrecken. — Es wird hier im Allgemeinen schlecht gearbeitet. Manche haben durchschnittlich 11 Tage den Monat, andere 15 und nur wenige der Grubenarbeiter thun noch besser. —
— Es heißt jetzt wieder, daß der Plan zur Inkorporation von Taylorville in ein Borough doch noch verwirklicht wird, aber mit einer Beschneidung des Territoriums, wie sie der D. L. & W. Co. zusagt.
— Dem 12 Jahre alten Charles Croup von Pleasant Valley ward am Donnerstag Morgen an der Erie & W. V. Bahn ein Arm abgeschnitten. Er machte bei dem Versuch, auf einen Karren zu springen, einen Fehltritt und fiel unter die Räder.
— Ein Knabe Namens Hugh Leopord wurde am Mittwoch in der Screen des Florence Kohlenbrechers zu Tode gequetscht.
— In der Consolidated Grube der Hillside Kohlen & Eisen Companie zu Moosic brach am Samstag Abend ein Feuer aus und es erstickten 18 Esel im Rauche, che man die Flammen bemeisterte.
Durham.—Der 15jährige William Witzen von hier sprang am Donnerstag Abend von einem Kohlenzuge, fiel dabei unter die Karren und das linke Bein wurde ihm nahe dem Rumpfe vom Körper getrennt, auch der rechte Fuß zerquetscht. Der Junge wurde nach seiner Wohnung gebracht, wo er noch am gleichen Abend starb.

Pittston.

— Henry Bodmer und Familie werden nach Wilkesbarre umsiedeln.
— Dreißig Geschäftsplätze stehen an der Mainstraße leer und die Zahl wird am 1. April noch größer sein.
— A. Schellenberger, dessen schwere Verletzung durch ein aus der Höhe fallendes Stemmeisen wir zur Zeit berichteten, ist auf der Besserung und mag genesen, wenn kein unvorgesehener Rückfall eintritt. Man hat ein etwa zwei Zoll großes Stück des Schädelknochens entfernt, was dem Patienten eine augenscheinliche Erleichterung gewährte.
— Der in dieser Gegend wohlbekannte „alte Hans" starb kürzlich im Alter von 108 Jahren. Er war ein geborener Oesterreicher und Veteran der napoleonischen Kriege und will als solcher den Brand von Moscow mitgemacht haben. Hans kam schon 1819 nach Amerika und wohnte hier viele Jahre. Durch einen Fall vor vier Jahren erlitt er eine schwere Hüfteverletzung, welche nicht heilte und seitdem lag er im Bette.
— An dem Fairmount Brecher, nahe dem Cork Lane Bahnhofe, sanken am Montag Morgen um 4 Uhr etwa 2—3 Acker der Oberfläche ein. Beide Geleise der Del. & H. Bahn und das Fundament unter den Kohlenfüllern des Brechers sanken 8 Fuß tief, was ein Stillstand des Werkes für zwei Monate und Arbeitslosigkeit für 200 Männer und Knaben bedeutet. Der Schaden an der Bahn wurde in einem Tage ausgebessert.

— Durch eine Explosion in einer Kohlengrube zu Sidney, Süd Wales, verloren 85 Personen ihr Leben.

— Das Brandunglück im Richmond Hotel zu Buffalo hat bis dato fünfzehn Opfer gefordert.

Ein angenehmes Stärkungsmittel
Hostetter's Magenbitters ist entschieden ein angenehmes Stärkungsmittel. Die Aenderung, die dieses große botanische Heilmittel in dem zerrütteten Körper hervorruft, ist immer angenehm und zugleich sicher fortschreitend, niema s plötzlicher und heftiger Natur. Aus diesem Grunde ist es besonders für Leute mit schwächlichem Körper und schwachen Nerven geeignet, denen die starken mineralischen Drogueu entschieden schädlich sind. Daß es die Vorgänge hervorruft, welche die Wiederherstellung der Gesundheit und der Kräfte herbeiführen, wird zur Genüge in den Fällen bewiesen, in denen es gebraucht wird, um Unverdaulichkeit, die in den meisten Fällen in Verbindung mit bösen Leiden und Verstopfung erscheint, diese häufige Ursache körperlicher Schwäche, zu entfernen. Eine gründliche Verdauung, ein regelmäßige Ausleerung und eine reichliche Absonderung folgen prompt und unfehlbar auf seinen systematischen Gebrau. Es ist außerdem das beste Schutzmittel gegen Malaria und ein ausgezeichnetes harntreibendes Mittel.

Danksagung.

Der Kirchenrath der ev. luth. Zionsgemeinde stattet hiermit den Damen, welche das neulich Souper in so erfolgreicher Weise leiteten, sowie auch den Besuchern des Festes seinen verbindlichsten Dank ab.
Im Namen des Kirchenrathes.
Wm. Widmayer, Sekr.

Mädchen verlangt.

Ein braves Dienstmädchen in No. 809 Jefferson Avenue.

Weiteres Lokales.

— In der Zionskirche an Mifflin Avenue wird die Confirmation von 36 Kindern—es sind gerade 18 Paare—durch Hrn. Pfr. Zizelmann am Sonntag nach Ostern, den 17. April, vorgenommen werden.

☞ Indem wir in der Person des Hrn. C. C. Ferber einen Theilhaber in die Firma aufgenommen und sowohl unser Kapital wie unsere Facilitäten zur Erledigung von Geschäften vergrößert haben, sind wir jetzt im Stande, den Ansprüchen unserer Kunden mehr als je zuvor gerecht zu werden. Wir halten ein großes Assortement von Waaren vollständig in allen Zweigen und offeriren sie zu Preisen, die nicht unterboten werden können. Trotzdem wir eine große Anzahl von dekorirten Tafel-, Theeund Toilettes-Ausstattungen in den letzten dreißig Tagen verkauft haben, treffen noch immer neue Vorräthe davon ein, welche uns in den Stand setzen, all die neuesten Erzeugnisse und Muster aufzuweisen. Unser Vorrath von Kinderkutschen ist groß und verschieden und wird immer durch neue Einkäufe ersetzt. Wir sind das leitende Haus für alle Waaren in unserer Branche und es wird zu Ihrem Vortheil sein, bei uns vorzusprechen, ehe Sie sonstwo kaufen.
Coursen, Clemons & Co.,
422 Lackawanna Avenue.

— In der Sitzung der Schulbehörde am Montag Abend reichte Schatzmeister Simpson seine Bürgschaftsurkunde im Betrag von $60,000 ein. Seine Bürgen sind: Walter B. Christmas, Dr. B. H. Throop, Randolph Crippen, Charles Henwood, Uriah McDonald und Finley Roß. An den Anwalt verwiesen. Die Bürgschaft von Sekretär Schimpff für $2000, mit Chas. Tropp und Leopold Schimpff als Bürgen, nahm denselben Verlauf.—D. Langstaff, Vorsitzender des Vorräthe-Comites, resignirte, doch ward die Eingabe nicht angenommen.
— Das Economy Hutgeschäft ist ein neues Unternehmen des Hrn. Eugen Schimpff in No. 319 Lackawanna Avenue. Sein Vorrath von Hüten, Kappen und Herren Garderobe-Artikel ist ein sehr reicher und es sind keine Ladenhüter darunter, denn der gesammte Waarenvorrath ist frisch eingekauft und modern. Es wird sich aus Rücksichten der Oekonomie empfehlen, dem Geschäfte einen Besuch abzustatten.
— Herr John U. Schwenker, der bekannte Schneider an Centrestraße, wurde am Montag Abend von seiner Frau mit einem kräftigen Jungen beschenkt. „'S ischt a Weltskerl" sagte der glückliche Vater.
— Abram W. Morris, von der Feuerversicherungsfirma Smith & Morris und Sohn des Hrn. E. Morris, starb am Montag Morgen im Alter von nahezu 25 Jahren. Vor etwa einem Jahre zog er sich eine schwere Erkältung zu, die sich nicht heben ließ und in Auszehrung ausartete. Eine Reise nach Californien brachte ihm keine Linderung. Begräbniß am Mittwoch (heute) Nachmittag.
— Die April Gerichtssitzung wurde am Montag eröffnet und beide Richter waren dabei thätig. Richter Hand gab mehrere Gutachten über frühere Gerichtsfälle ab, und Richter Archbald instruirte die Großgeschworenen, wobei er speziell betonte, daß seit der letzten Gerichtssitzung vier Morde verübt wurden. Es sei endlich Zeit, daß die Geschworenen strenge Gerechtigkeit übten, denn nur dadurch werde dem Uebel abgeholfen. Dasselbe sei mit den Wahlbetrügereien der Fall, welche streng bestraft werden müßten.
— 50 Arbeiter begannen am Dienstag an der neuen Bahn. Sie arbeiten an dem Dodgetown Felsen.
— Alle Bahnangestellten der Reading Companie, mit Ausnahme derjenigen an Passagierzügen, haben eine Lohnerhöhung erhalten.
— Nach der Abbildung zu schließen, scheint der E. Robinson'sche Bock ein gar verwogenes Thier zu sein und es ist daher wohlgerathen, sein vorsichtig mit ihm umzugehen, wenn man die Kraft seiner Hörner nicht zum Schaden erproben will.
— Die Wahlen in der 20. und 21. Ward für den Select Council hatten die Erwählung von Patrick Corcoran und M. H. Dale zur Folge. Es sind die von uns befürworteten Kandidaten.
— Beide Zweige des Stadtrathes organisiren sich nächsten Montag Vormittag.

☞ Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

☞ Saques und Jackets für das Frühjahr soeben eingetroffen in Brown's Bee Hive.

☞ Neueste Frühjahrsmoden in Herrenhüten, Halstüchern etc. in Brown's Bee Hive.

☞ Wäscheringer werden in No. 327 Sprucestraße, zweite Thüre von unserer Office, billig repariert. 3

☞ Frühjahrsmoden in Damenhüten und Putzwaaren in Brown's Bee Hive.

Von der Südseite.

Die Neptune Spritzen Co. hatte am Montag Abend Beamtenwahl mit folgendem Resultate:
Ingenieur, Chas. Füster; Feuermann, John Demuth; Präsident, A. Weichel; Vize Präsident, August Schimpff; Sekretär, Charles Lengler; Schatzmeister, Fritz Miller; Bormann, Max Rosar; 1. Assistent, Abraham Weichel, 2.; 2. Assistent, Phillip Robinson; M. W. Slocum, George Griswold, Fritz Eckel und Charles Fritz, resp. 1., 2., 3. und 4. Pipemänner.
Der Schwabenverein gedenkt den auf den 27. April fallenden 100jährigen Gedächtnißtag des Dichters Uhland zu feiern.
Chas. Scheffler von Süd Washington Avenue, der durch einen Fall von einem Gebäude beide Beine brach, erholt sich nur langsam.
Herr Pfr. Wunderlich wird am nächsten Sonntag in der deutschen Presbyterianer Kirche dahier 47 Kinder konfirmiren, nemlich 22 Mädchen und 25 Knaben. Die Confirmation der Kinder in der Petersburger Gemeinde findet am Sonntag nach Ostern statt. Dort werden 7 Knaben und 3 Mädchen die Weihe als Christen empfangen.
Hugh McMannamy und J. W. Nealon wurden vorigen Mittwoch verhaftet und unter Bürgschaft gestellt, weil sie auf Christian Emmerich von der 19. Ward einen Angriff gemacht hatten.
— Herr C. C. Ferber, der seit fünf Jahren in dem Geschäft von Coursen, Clemons & Co., 422 Lackawanna Avenue, angestellt war, ist von der Firma als Geschäftstheilhaber aufgenommen worden. Die Firma ist unstreitig die bedeutendste im Betrieb von Porzellan, Glaswaaren, Steingut, Lampen und ähnlichen Ausrüstungen, die sich ebensowohl für praktischen Gebrauch und zu Geschenken eignen, und durchaus reell, und Herr Ferber ladet die Deutschen freundlichst zum Besuche ein.
— Gebrüder Casey haben das Woolsey Eigenthum an Süd Washington Avenue gekauft.
— Die elektrische Bahngesellschaft legt an der Adams Avenue, nahe Spruce, ein Seitengeleise.
— Die Begnadigungsbehörde hat die Gesuche von Justus Hoffmann von Pittston, und Fred. S. Warren von Susquehanna County abgewiesen. Ersterer sitzt bekanntlich wegen Tödtung und letzterer wegen Mord im ersten Grade.
— In den hiesigen Märkten war letzte Woche importirtes deutsches Kraut zu haben.
— Die erste Verschiffung von Karrenrädern aus der Voies'schen Fabrik fand am Freitag für die New York, Ontario und Western Eisenbahn statt.
— Großmeister Powderly hat einen Aufruf für einen Arbeiter-Convent erlassen, welcher am 7. April in Harrisburg stattfinden soll, um die Gesetzgebung zu beeinflussen.

Hyde Parker Notizen.

— Die neue Kutschenfabrik an der achten Straße geht ihrer Vollendung entgegen und die Arbeit wird nächste Woche beginnen. Es sollen schon jetzt zahlreiche Bestellungen eingegangen sein.
— In der Oxford Grube ist die Arbeit auf einige Wochen eingestellt worden. Die oberen Adern sind erschöpft und man muß neue Gänge nach der tiefer gelegenen Clark Ader treiben.
— Das Eigenthum von G. W. Thomas in der 4. Ward wurde am Samstag vom Scheriff für $2015 an Thomas D. Bevan verkauft.
— Der Kleiderstore von Simon Gidzinski, No. 411 Nord Main Avenue, wurde in der Nacht von Freitag auf Samstag von Dieben heimgesucht, die sechs volle Anzüge, eine Anzahl Röcke, Hosen, Hüte, Unterkleider etc. ausführten, ohne daß sie von irgend Jemand gehört oder gesehen wurden.
— Im Store von J. C. O'Donnell brach am Mittwoch Abend um 9 Uhr ein Feuer aus, das mit leichter Mühe gelöscht ward, ohne Schaden gethan zu haben.
— Der deutsche Unterstützungs-Verein erwählte kürzlich folgende Beamte: Präsident, Henry Walter, I.; Vize Präsident, Charles Yoos; Sekretär, John Schlenz; Schatzmeister, Jakob Reibert; Verwalter, Anton Witzigmann.
— Die Eheleute George und Catharine Taubertshäuser von Park Hill verloren am Freitag ihr einziges Söhnlein George nach kurzer Krankheit im Alter von 2 Jahren und 2 Monaten.
— Die Brauerfirma E. Robinson wird bereits am nächsten Samstag die erste Auflage des Bockes loslassen, welcher einen Monat später die zweite folgt.
— In der Turnhalle hatte sich am Donnerstag Abend eine reiche Schaar von Herren und Damen eingefunden, letztere sämmtlich in kleidsamen Calicokleidern. Erst der frühe Morgen machte der allgemeinen Fröhlichkeit ein Ende.
— Fred. Leitner, der schon einige Monate am Rheumatismus leidet, ist auf der Besserung.
— An dem Mount Pleasant Eigenthum wird gegenwärtig ein neuer Schacht gesenkt, um die tiefer gelegenen Adern zu erreichen. Der Schacht ist 10 bei 30 Fuß und man glaubt, 400 Fuß tief hinabgehen zu müssen.
— Es heißt, es wird noch zwei Wochen dauern, ehe die Arbeit an dem Brisbin Schacht wieder beginnt, und die Continentel Grube wird möglicherweise das ganze Jahr nicht mehr bearbeitet.
— Man hält es nicht für unwahrscheinlich, daß nach der Sewerlegung eine Pflasterung der Main Avenue dahier angebahnt wird. Unsere Hauptstraße ist die meiste Zeit über in einem furchtbaren Zustande und der Schrecken der Fuhrleute.
— Herr F. Eger wird seine Carpetweberei am 1. April nach dem Gebäude von S. G. Kerr & Co., Ecke von West Lackawanna Avenue und achte Straße, verlegen. Zwei Stühle für das Weben von sogenanntem Lumpen-Carpet sind schon längst aufgestellt und haben manches hübsche Stück Carpet produzirt. Eine dritte Maschine für die Herstellung von Ingrain Carpet jeden Musters ist nahezu fertig und hinreichende Arbeit dafür zugesagt.
— Batty Griffin, von der 14. Ward, ist jetzt als regelmäßiger Briefträger angestellt.
— Richard Evans ist zum Vormann der Außenwerke am Sloan Schacht befördert worden, an Stelle von John Reese, der nach dem Central Schacht versetzt ward.
— Dorothea Mohr, Ehefrau unseres früheren Mitbürgers Herm. Mohr, starb am letzten Freitag in Alden, Luzerne County, im Alter von 44 Jahren, und wurde am Montag im Waldheim Kirchhofe begraben. [illegible] zu dem Begräbniß [illegible] Rothmänner und Rebecca Loge erschienen. [illegible] Trauergottesdienst leitete Hr. Pfr. Zeltner in der deutschen Presbyterianer Kirche.
— Am nächsten Sonntag Vorm. 10 Uhr wird die erste Confirmation in der Presbyterianer Kirche dahier stattfinden; 17 Kinder (6 Knaben und 11 Mädchen) werden eingesegnet. Es sind dies meistens Kinder, welche ihre Anfänge im Deutschen in der Schule des Hrn. Pfr. Zeltner erlernten, und die der Einsegnungsceremonie vorangehende Prüfung in der deutschen Sprache wird daher von besonderem Interesse sein.—Die Tageschule ist bis zum 1. Mai ausgesetzt und wird dann mit neuem Eifer beginnen. An Stelle der austretenden 16 Confirmanten sind bereits 20 neue Schüler angemeldet.

Dunmore.

— Der erste Probezug auf der neuen Erie & W. V. Zweigbahn fuhr am Freitag von No. 6 nach dem Bahnhofe an Washington Avenue und zwar zu völliger Zufriedenheit. An dem neuen Rundhause, welches neben die Maschinenwerkstätte zu stehen kommt, wird die Arbeit bald beginnen.
— In dem Wohnhause von John McKinney brach am Dienstag Nacht vergangener Woche ein Feuer aus, welches dieses und das anstoßende Gebäude von P. J. McGowan zerstörte. Der Verlust von $1500 ist durch Versicherung gedeckt.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft
von **Wm. F. Kiesol,**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und aller in das Schreibereifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

Schwarze Front Store.
Wir sind nicht umgezogen, sondern haben unser Geschäft nur um einen weiteren Store vergrößert, und führen darin einen
immensen Vorrath
von
Ellenwaaren jeder Art,
von dem einfachsten Taschentuche bis zum feinsten Seidenstoffe.
Vergeßt nicht unseren jetzigen Geschäftsplatz:
Groß & Foster,
316 und 318 Lacka. Ave., Scranton.
Alle Waaren sind jetzt zum
Niedrigsten Kostenpreise
herabgesetzt worden, um Raum für Frühjahrswaaren zu machen.

Carpets, Fenster-Vorhänge,
Oeltuch, Matten, Vorhänge, Rugs.
Ein großer Vorrath zu den allerniedrigsten Preisen!!!
S. G. Kerr & Co.,
408 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus.

Federn gereinigt.
Alle animalischen Stoffe, Staub und Schmutz entfernt und Weichheit und Biegsamkeit bedeutend erhöht.
Federn zu verkaufen beim Pfund oder Sack.
Alle Carpets gründlich gereinigt
und Motten und Ungeziefer durch heiße Luft getödtet.
Hinterlaßt eure Bestellungen im Store, 408 Lackawanna Avenue, oder in der Fabrik an der Ecke von West Lackawanna Avenue und Achter Straße.
S. G. Kerr & Co.

John J. Schneider. Aug. F. Schneider.
Schneider Brothers,
Plumbers, Blech-, Kupfer- und Eisen-Arbeiter,
und Händler in allen Sorten
Oefen, Blech- und Eisenwaaren,
für Bauleute und zum Hausgebrauche,
Pumpen, Brunnen-Einrichtungen, etc.,
No. 601 und 603 Cedar Avenue, Ecke von Alder Straße.
Gas-, Wasser- und Dampf-Röhrenleitungen gelegt.
Galvanisirte Eisen-Arbeiten.

Jakob P. Klein,
Leichen-Besorger,
No. 436 und 438 Alder Straße.
Leichenbegängnisse werden pünktlich und zu billigsten Preisen besorgt und Kutschen und alles dazu Nöthige geliefert.
Leichen werden auf Verlangen einbalsamirt.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
Jakob P. Klein.

Löwenstein & Eber,
No. 805 Cedar Ave., nahe Birch,
Händler in
Groceries und Provisionen,
Cigarren, Taback, etc.
Indem wir unseren bisherigen Gönnern für die liberale Unterstützung danken, bitten wir ergebenst um Fortsetzung derselben, und versprechen unsernetheils nur die besten Waaren zu den billigsten Preisen zu liefern.

Peil & Scheidle,
Fabrikanten von leichten und schweren
Wagen, Kutschen und Schlitten,
Werkstätte, No. 431 Cedar Avenue,
Ecke von Hickory Straße.
Pferdebeschlagen.
Reparaturen aller Art werden prompt und dauerhaft zu den billigsten Preise besorgt.
Conrad Peil, Schmied.
Louis Scheidle, Wagner.

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Bräune, deutsches Liniment, Jamaica Ingwer, Mixpulver und viele andere Artikel. 9

Dr. Henry Walter
hat dem deutschen Kaiser die Offerte gemacht, sein berühmtes Bitters in der deutschen Armee einzuführen. Er garantirt, daß es alle möglichen Krankheiten heilt und wettet $1000, daß es alle ähnlichen Bitters übertrifft.
Zu haben bei Henry Walter im Broadway Hotel 1011 Cedar Avenue, Scranton, Pa.

Emil Schmidt,
Schieferdecker,
1013 Prospect Avenue,
nahe der Meadow Brook, Südseite.
Dächer werden in der besten Weise mit Schiefer gedeckt. Arbeit auf 10 Jahre garantirt. Jede Art Papier zu Bauzwecken zu den billigsten Preisen zu verkaufen. Aufträge werden auch entgegen genommen in 710 Pittston Avenue.

John Armbrust's,
Schlächterei und Wurstgeschäft,
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird in Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

Fidel Steinhauser,
422 Cedar Avenue,
Schneidermeister.
Feine Kleiderstoffe in größter Auswahl an Hand, die zu den billigsten Preisen und nach der neuesten Mode gut-passend verarbeitet werden. Gute Anzüge von $12.00 an. Reparaturen und Reinigen von Kleidern Spezialität.

Philip Robinson's Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

John Scheuer's
Brod- und Kuchen-Bäckerei,
340 und 342 Locust Straße. Store: Ecke Cedar Ave. und Willow St.,
— und —
Scheuer's
Keystone
Cracker- und Cakes-Bäckerei,
343, 345, und 347 Brook Straße, gegenüber der Knoppfabrik, Süd Scranton.
Alle Waaren frisch und von bester Qualität täglich abgeliefert.
Bedienung reell und pünktlich. 36

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
518 & 520 Cedar Avenue,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache mich daraus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste